

erstellt am 12.02.2025

BERUFLICHE UND BETRIEBLICHE  
WEITERBILDUNG

Seminare für Betriebsratsmitglieder-  
JAV (BR)

erstellt am 12.02.2025

## BERUFLICHE UND BETRIEBLICHE WEITERBILDUNG

# 1. Grundlagen für die Betriebsratsarbeit

# Grundlagen I: Organisation des Betriebsrats - Aufgaben, Rechte und Pflichten - Intensivkurs

## Seminar nach § 37 Abs. 6 BetrVG

### Ziele

Nach diesem praxisorientierten Intensivkurs ist der Betriebsrat in der Lage, sich ordnungsgemäß einzurichten und die Betriebsratsmitglieder werden die Aufgaben des Betriebsrats gut ausführen können. Sie verstehen ihre Rechte und Pflichten als Betriebsratsmitglieder, werden die Arbeit effizient verteilen und Beschlüsse wirksam gestalten können. Sie sehen auch, wo sie den Vorsitz des Betriebsrats wirkungsvoll entlasten können. Dieses Seminar hilft ihnen, mit dem Arbeitgeber auf Augenhöhe verhandeln zu können.

### Inhalte

- Die gesetzlichen Aufgaben des Betriebsrats • Der Vorsitz des Betriebsrats und seine gesetzlichen Aufgaben
- Der Betriebsausschuss • Weitere Ausschüsse zur Unterstützung der Betriebsratsarbeit
- Mitgliedschaft und Ersatzmitgliedschaft im Betriebsrat • Rechte und Pflichten der Mitglieder/Ersatzmitglieder, insbesondere ihre Bezahlung und ihre Schulung
- Das Benachteiligungs- und Bevorzugungsverbot • Arbeitszeitbefreiung und Freistellung • Die Geheimhaltungspflicht • Kosten des Betriebsrats
- Die Elemente der Betriebsratssitzung: Einladung, Tagesordnung, Sitzung, Protokoll
- Teilnahme der Gewerkschaften an Betriebsratssitzungen • Aufenthalt im Betrieb
- Die Sachverständigen und ihre Kosten • Das Berufungsverfahren von Sachverständigen
- Die Betriebsversammlung als Kommunikationsmittel zu den Kollegen
- Die Abteilungsversammlung
- Die Zusammensetzung und die Rechte des Gesamtbetriebsrats
- Die Wahl des Wirtschaftsausschusses
- Die Zusammenarbeit mit der Jugend - und Auszubildendenvertretung
- Das Beschwerderecht des Betriebsrats beim Arbeitgeber
- Die Konfliktlösung mit der Einigungsstelle
- Seminarbilanz

### Zielgruppen

Neu- und **nachgewählte** Mitglieder des Betriebsrats, Nachrücker und Ersatzmitglieder, die schon mehrmals an Sitzungen teilgenommen haben

### Methoden

Kurzreferate, praktische Übungen, Erfahrungsaustausch, Fallstudien

### Referentin/Referent/Referenten

Volker Ostler

### Seminarnummer

BR-GL-001

Dauer: 3 Tage

Weiterbildungsorganisation

Gabi Pongratz

0211 4573-248

[pongratz@bwnrw.de](mailto:pongratz@bwnrw.de)

# Grundlagen II: Das Betriebsverfassungsgesetz

## Rüstzeug für die Mitbestimmung und Mitwirkung

### Ziele

In diesem Aufbau-seminar geht es um das Verhältnis zwischen Betriebsrat bzw. Betriebsratsmitglied und Arbeitgebenden. Die Teilnehmenden erhalten grundlegende, gesetzesaktuelle sowie vertiefende Kenntnisse, um ihre Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte zielgerichtet und effektiv ausüben zu können. Neben praktischen Tipps zur Organisation des Betriebsrats vermittelt das Seminar die Aufgaben, Rechte und Pflichten eines Betriebsratsmitglieds bei der Mitwirkung und Mitbestimmung in den drei wesentlichen Kernbereichen der Betriebsratstätigkeit: den sozialen, personellen und wirtschaftlichen Angelegenheiten. Zudem erfahren die Teilnehmenden, wie eine Betriebsvereinbarung auf Augenhöhe ausgehandelt werden kann.

### Inhalte

- Aufbau und Konzeption des Betriebsverfassungsgesetzes
- Praktische Tipps zur Organisation des Betriebsrats: Vertrauensvolle Zusammenarbeit • Beratungs- und Verhandlungspflicht
- Wie eine Betriebsratssitzung ordnungsgemäß abläuft • Bildung von Ausschüssen
- Mitbestimmung in sozialen Angelegenheiten: Betriebsordnung • Arbeitszeitgestaltung • Sozialeinrichtungen • Arbeitsschutz
- Aufgaben der Einigungsstelle
- Betriebsvereinbarung: Regelungsgrundlagen • Beteiligungsrechte Betriebsrat • Erzwingbare und freiwillige Betriebsvereinbarung
- Mitwirkung/Mitbestimmung in personellen Angelegenheiten: Allgemeine personelle Angelegenheiten • Personelle Einzelmaßnahmen: Einstellung, Versetzung, Ein-/Umgruppierung, Kündigung
- Mitwirkung/Mitbestimmung in wirtschaftlichen Angelegenheiten: Wirtschaftsausschuss • Betriebsänderung • Sozialplan / Interessenausgleich
- Seminarbilanz

### Zielgruppen

Neu- und **nachgewählte** Mitglieder des Betriebsrats, Nachrücker und Ersatzmitglieder, die schon mehrmals an Sitzungen teilgenommen haben

### Methoden

Lehrgespräch, Gesprächskreis, Erfahrungsaustausch, praxisorientierte Übungen

### Referentin/Referent/Referenten

Stefan Hinz, Volker Ostler

### Seminarnummer

BR-GL-013

31.03. - 03.04.2025 | Lippstadt  
09:30 - 17:00 Uhr | 1.775,00 / 1.675,00 €

Dauer: 4 Tage

Weiterbildungsorganisation

Gabi Pongratz

0211 4573-248

[pongratz@bwnrw.de](mailto:pongratz@bwnrw.de)

# Grundlagen III: Know-how im Arbeitsrecht - kompakt, effektiv und praxisnah

## Seminar nach § 37 Abs. 6 BetrVG

### Ziele

Das Arbeitsrecht regelt die Beziehung zwischen Arbeitgebenden und Arbeitnehmenden durch eine Vielzahl von Gesetzen, deren grundlegende Bestimmungen in einem umfassenden Überblick dargestellt werden. Das Besondere dabei ist: Die Teilnehmenden lernen die wichtigsten arbeitsrechtlichen Schwerpunkte der Betriebsratsarbeit in den einzelnen Berufsphasen kennen, von der Bewerbung und dem Arbeitsvertrag über wichtige Schutzrechte während des Arbeitsverhältnisses bis hin zu dessen Beendigung. Je nach Fragen und Austausch bestimmen sie das Tempo selbst und erhalten auch Unterstützung für den teils ungewohnten Umgang mit Gesetzestexten und Kommentaren. Zusätzlich nehmen die Teilnehmenden live an einem Gütertermin vor dem Arbeitsgericht Dortmund teil. Anhand des Gütertermins erhalten die Teilnehmenden zahlreiche Informationen und Hintergründe über den Ablauf eines Rechtsstreits und bekommen Tipps für die Vorbereitung in den einzelnen Verfahrensstadien.

### Inhalte

- Basics: Abgrenzung zwischen Arbeitsrecht und Betriebsverfassungsrecht • Die Rechtsgrundlagen des Arbeitsrechts
- Arbeitstechniken für Betriebsräte: Gesetzestexte • Kommentare • Gesprächsvorbereitung • Problemlösungsstrategien
- Besuch eines Gütertermins vor dem Arbeitsgericht Dortmund: Ablauf • Verfahrenstaktische Überlegungen • Beschlussverfahren • Richtige Vorbereitung
- Von der Bewerbung bis zum Arbeitsvertrag: Personalplanung • Ausschreibung • Vorstellungsgespräch • Auswahlrichtlinien • Inhalt des Arbeitsvertrags • Kontrolle von Vertragsklauseln
- Alles rund um den Arbeitsvertrag: Abschluss und Inhalt • Befristung und Teilzeit • Rechte und Pflichten aus dem Arbeitsverhältnis
- Arbeitsalltag/Besondere Schutzrechte: Jugendarbeitsschutz • Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall • Mutterschutz, Eltern-/Pflegezeit • AGG • Arbeitszeit • Bildungsurlaub
- Wenn es doch nicht klappt: Grundzüge des Kündigungsrechts • Kündigungsarten • Kündigungsschutz • Aufhebungsvertrag • Betriebsratsanhörung
- Der Berufsausstieg: Altersteilzeit • Freistellung • Abfindung
- Seminarbilanz

### Zielgruppen

Neue Betriebsratsmitglieder und jene, die vorhandenes Wissen vertiefen und auffrischen möchten

### Methoden

Kurzreferate, Lehrgespräche, Diskussionen, Fallanalysen, Rollenspiele, Gruppenarbeit

### Referentin/Referent/Referenten

Heike Mareck, Dr. Guido Mareck

### Seminarnummer

BR-GL-014

23. - 26.06.2025 | Dortmund  
09:30 - 17:30 Uhr | 1.775,00 / 1.675,00 €

Dauer: 4 Tage

Weiterbildungsorganisation

Gabi Pongratz  
0211 4573-248  
[pongratz@bwnrw.de](mailto:pongratz@bwnrw.de)

erstellt am 12.02.2025

## BERUFLICHE UND BETRIEBLICHE WEITERBILDUNG

# 2. Betriebsratsarbeit in der Praxis

# Die perfekte Kombination: Selbstmanagement, Arbeitsmethodik und Zeitmanagement

## Ziele

In diesem Seminar analysieren die Teilnehmenden ihr Selbstmanagement, indem sie ihre Werte und Rollen reflektieren, die ihre Entscheidungen und Handlungen beeinflussen. Sie analysieren ihren individuellen Arbeitsstil und erkennen dadurch ihre persönlichen Stolpersteine. Durch diese gezielte Auseinandersetzung stärken sie ihre Zielorientierung und fördern ein ausgewogenes Verhältnis zwischen beruflichen Anforderungen und persönlichen Ansprüchen. Zudem lernen sie im Bereich der Arbeitsmethodik strukturierte Ansätze und Techniken kennen, um Aufgaben effizient und effektiv zu bewältigen. Mit Hilfe der vier erfolgreichen Schritte des Zeitmanagements: Zielsetzung, Planung, Entscheiden und Kontrolle und praktischen Zeitplanungstechniken erfahren die Teilnehmenden, wie sie Zeitdruck minimieren, Prioritäten setzen und ihre verfügbare Zeit bestmöglich nutzen. Die Inhalte werden mit digitalen Nutzungsmöglichkeiten ergänzt, um effektive Tools und Anwendungen zur Erleichterung der Planung und Organisation anzuschauen.

## Inhalte

- Selbstmanagement: Werte und Motive meines Handelns · Meine Rollen und Aufgaben · Mein Arbeitsstil
- Arbeitsmethodik: Prinzipien · Getting-Things-Done · Kommunikation und Verbindlichkeit
- Zeitmanagement: Analyse eigener Einflussmöglichkeiten · 4 Schritte im erfolgreichen Zeitmanagement · Wichtige Funktionen in Outlook

## Zielgruppen

Fach- und Führungskräfte aller Unternehmensbereiche, Außendienstler, Betriebsratsmitglieder

## Methoden

Einzel- und Gruppenarbeiten, Kurzreferat, Lehrgespräch, Fallstudien

## Referentin/Referent/Referenten

Patricia Korella

## Seminarnummer

BB-AT-143

19. - 20.03.2025 | Lippstadt  
09:30 - 16:30 Uhr | 955,00 €

03. - 04.11.2025 | Münster  
09:30 - 16:30 Uhr | 955,00 €

Dauer: 2 Tage , max. Teilnehmerzahl: 12

Weiterbildungsorganisation

Daniela Triestram  
0211/4573- 285  
[triestram@bwnrw.de](mailto:triestram@bwnrw.de)



erstellt am 12.02.2025

## BERUFLICHE UND BETRIEBLICHE WEITERBILDUNG

### 3. Arbeitsrecht

# Betriebliches Eingliederungsmanagement: Rechtliche Grundlagen – Konstruktive und praxisorientierte Gesprächsführung

## Seminar nach § 37 Abs. 7 BetrVG

### Ziele

Das Seminar stellt die juristischen Aspekte des BEM und praktische Hinweise zum BEM-Verfahren dar, ebenso wie die Beteiligungsrechte von Betriebsrat und Schwerbehindertenvertretung. Außerdem informiert es über den arbeitsrechtlichen Umgang mit langzeiterkrankten Mitarbeitern. Aufbauend auf den rechtlichen Rahmenbedingungen wird im zweiten Teil des Seminars die kommunikative Umsetzung der BEM-Gespräche in den Fokus gerückt. Die Gesprächsführung bedarf einer vertrauensvollen kommunikativen Basis, um den Betroffenen die Ängste zu nehmen, eine konstruktive Gesprächsatmosphäre zu schaffen und gemeinsam Maßnahmen zur erfolgreichen Wiedereingliederung zu entwickeln.

### Inhalte

- Definition/Ziele des BEM: Rechtliche Rahmenbedingungen • Datenschutz
- BEM: Praktische Verfahrensbeispiele • Gesprächsleitfaden • Möglichkeiten/Bedeutung externer Hilfen • Checklisten • Maßnahmen des BEM-Wiedereingliederungsverfahrens
- Beteiligungsrechte Betriebsrat/Schwerbehindertenvertretung: Klärungs-, Unterrichts- und Überwachungsrechte nach § 167 SGB IX • Mitbestimmungsrechte nach § 87 Abs. 1 BetrVG • Gestaltung von Betriebsvereinbarung und Mustern
- Gesundheitsvorsorge • Begriff der Arbeitsunfähigkeit • Maßnahmen zur Senkung der Fehlzeitenquote
- Personenbedingte Kündigung
- Konstruktive Gesprächsführung im BEM: Eine gute Gesprächsatmosphäre aufbauen • Wünsche und Ziele des Gesprächspartners erkennen
- Gesprächstraining: Struktur • Durchführung des Beratungsgesprächs • Ziele festlegen • konkrete Maßnahmen vereinbaren
- Gesprächstechniken: Effektive Fragetechniken • Aktives Zuhören • Umgang mit Ablehnung/Abwehr • Orientierung auf ein positives Ergebnis
- Seminarbilanz

### Zielgruppen

Betriebsratsmitglieder, Schwerbehindertenvertreter

### Methoden

Referat, Impulsvortrag, Lehrgespräch, Fallbeispiele, Gesprächsübungen, Rollenspiele, Erfahrungsaustausch

### Referentin/Referent/Referenten

Prof. Dr. Magdalena Bathen-Gabriel, Franz Nohke

### Seminarnummer

BR-VT-017

29. - 30.04.2025 | Unna  
09:30 - 16:30 Uhr | 1.185,00 / 1.085,00 €

Dauer: 2 Tage , max. Teilnehmerzahl: 12

Weiterbildungsorganisation

Daniela Triestram  
0211/4573- 285  
[triestram@bwnrw.de](mailto:triestram@bwnrw.de)

# Update Arbeitsrecht

## Seminar nach § 37 Abs. 6 BetrVG

### Ziele

Dieses Seminar gibt einen umfassenden Überblick über Gesetzesänderungen, die neueste Rechtsprechung des Bundesarbeitsgerichts, der Landesarbeitsgerichte und des Europäischen Gerichtshofs. Aktuelle Entscheidungen werden in einem Überblick dargestellt und für die Praxis aufbereitet.

Die Inhalte des Seminars richten sich nach den neuesten, relevanten Entscheidungen und werden kurzfristig aktualisiert.

### Inhalte

- Übersicht über geänderte Gesetze und neue Gesetze
- Neueste Entscheidungen zum
  - Arbeitsvertragsrecht
  - Datenschutz
  - Arbeitnehmerüberlassungsgesetz
  - Antidiskriminierungsrecht
  - Urlaubsrecht
  - Kündigungsrecht
  - Betriebsverfassungsrecht
- Seminarbilanz

### Zielgruppen

Betriebsratsmitglieder mit arbeits- und betriebsverfassungsrechtlichen Kenntnissen und für Nachrücker

### Methoden

Kurzreferate, Diskussion, Fallbeispiele, Erfahrungsaustausch

### Referentin/Referent/Referenten

Volker Ostler

### Seminarnummer

BR-VT-007

04. - 05.11.2025 | Lippstadt  
09:30 - 16:30 Uhr | 1.035,00 / 935,00 €

Dauer: 2 Tage

Weiterbildungsorganisation

Gabi Pongratz  
0211 4573-248  
[pongratz@bwnrw.de](mailto:pongratz@bwnrw.de)

erstellt am 12.02.2025

BERUFLICHE UND BETRIEBLICHE  
WEITERBILDUNG

## 4. Tarifvertragsrecht Metall- und Elektroindustrie NRW

# Entgeltrahmenabkommen METALL NRW: Entgeltfindung – Entgeltdifferenzierung

## Seminar nach § 37 Abs. 6 BetrVG

### Ziele

Die Teilnehmer erwerben einen Überblick über Aufbau, Struktur und Inhalte des Entgeltrahmenabkommens (ERA) in der Metall- und Elektroindustrie Nordrhein-Westfalens. Dazu werden die einzelnen Regelungsinhalte zur Eingruppierung der Beschäftigten, zum Leistungsentgelt sowie zum Zeitentgelt mit Leistungszulage, auch mittels praktischer Übungen, dargestellt. Die Teilnehmer werden in die Lage versetzt, die Anwendung des ERA im Unternehmen qualifiziert zu unterstützen.

### Inhalte

- Anforderungsermittlung: Arbeitsbewertung · Einstufung der Arbeitsaufgaben · Eingruppierung der Beschäftigten
- Inhalte der Anforderungsmerkmale und ihrer Bewertungsstufen
- Besonderheiten im Zusammenhang mit der Eingruppierung
- Leistungsentgelt und Leistungszulage: Tarifliches Akkordentgelt · Tarifliches Prämienentgelt · Tarifliche Zielvereinbarungen  
· Tarifliches Zeitentgelt mit Leistungszulage · Tarifliche Leistungsbeurteilung
- Seminarbilanz

### Zielgruppen

Betriebsratsmitglieder der Metall- und Elektroindustrie

### Methoden

Kurzreferate, Lehrgespräche, praktische Übungen, Fallbeispiele, Erfahrungsaustausch

### Referentin/Referent/Referenten

Werner Hollstein oder Stefan Versinger

### Seminarnummer

BR-VT-010

10. - 12.03.2025 | Nümbrecht  
09:30 - 16:30 Uhr | 1.375,00 / 1.275,00 €

29.09. - 01.10.2025 | Paderborn  
09:30 - 16:30 Uhr | 1.375,00 / 1.275,00 €

Dauer: 3 Tage , max. Teilnehmezahl: 14

Weiterbildungsorganisation

Gabi Pongratz  
0211 4573-248  
[pongratz@bwnrw.de](mailto:pongratz@bwnrw.de)

erstellt am 12.02.2025

## BERUFLICHE UND BETRIEBLICHE WEITERBILDUNG

# 5. Jugend- und Auszubildendenvertretung

# Umgang mit psychisch auffälligen Jugendlichen

## Ziele

Psychische Auffälligkeiten wie Suchtprobleme spielen in der Arbeitswelt eine immer größere Rolle, zumal zunehmend Auszubildende betroffen sind. Aber was können Betriebe und Ausbildungspersonal tun, um betroffenen Jugendlichen zu helfen? Dieser Workshop bietet Informationen über mögliche Erkrankungen, über das Erkennen von Anzeichen, über Vorgehensweisen zum Umgang mit diesen Problemen und gibt wichtige rechtliche Informationen. Im Mittelpunkt des Workshops steht aber vor allem die Kommunikation mit den auffälligen Jugendlichen. Die theoretischen Teile werden mit Hilfe von praktischen Übungen lebendig unterstützt.

## Inhalte

- Erkrankungen Jugendlicher, Erklärungen zu Krankheitsbildern: Angststörungen · Sucht · Borderline · Depressionen
- Wie erkenne ich mögliche Erkrankungen? · Symptome · Verhaltensauffälligkeit am Arbeitsplatz Wie spreche ich Verhaltensauffälligkeiten an?
- Praktische Trainings zur Vorgehensweise und Kommunikation mit Auszubildenden
- Interne und/oder Externe Hilfen
- Betriebliche Rahmenbedingungen · Ziel Prävention
- Dienst- und Betriebsvereinbarungen

## Zielgruppen

Ausbilder, Ausbildungsbeauftragte aus Fachabteilungen, Mitarbeiter, die Ausbildungsaufgaben wahrnehmen, Jugend- und Auszubildendenvertreter

## Methoden

Vortrag, Diskussion, Fallbeispiele, praktische Übungen

## Referentin/Referent/Referenten

Ute Werthmann

## Seminarnummer

BB-AU-075

06.05.2025 | Paderborn  
09:30 - 17:00 Uhr | 485,00 €

04.11.2025 | Leverkusen  
09:30 - 17:00 Uhr | 415,00 €

Dauer: 1 Tag , max. Teilnehmerzahl: 12

Weiterbildungsorganisation

Gabi Pongratz  
0211 4573-248  
[pongratz@bwnrw.de](mailto:pongratz@bwnrw.de)



erstellt am 12.02.2025

BERUFLICHE UND BETRIEBLICHE  
WEITERBILDUNG

Lehrgänge für Betriebsratsmitglieder

# Betrieblicher Mediator/Betriebliche Mediatorin: Konflikte wirkungsvoll durch interne Mediation im Betrieb lösen

## Ziele

Der Einsatz von betrieblichen Mediatoren und Mediatorinnen in Unternehmen und Verbänden bietet bei Konflikten verschiedenster Art wichtige Vorteile: Sie können im Vorfeld Konflikte erkennen, analysieren, frühzeitig eingreifen, um Eskalationen zu verhindern. Aufgrund ihrer Kenntnisse des Betriebs erarbeiten sie praxistaugliche und konstruktive Lösungen, die in den meisten Fällen dauerhaft und nachhaltig sind. Weiterhin ist die Durchführung von internen Mediationsverfahren nicht nur effizient und maßgeschneidert, sondern spart Unternehmen auch Kosten und Zeit. Oftmals zeigen Konflikte sogar Veränderungsbedarf auf und führen zu notwendigen sowie zukunftsfähigen Entwicklungen in Unternehmen.

Dieser Intensivlehrgang richtet sich an Führungskräfte aus Bereichen wie Personal- und Projektmanagement, betriebliche Ansprechpersonen für Konflikte sowie Betriebsratsmitglieder und alle, die einen souveränen Umgang mit Konflikten erlernen wollen. In vier zweitägigen Modulen erlernen die Teilnehmenden neben den einzelnen Schritten eines Mediationsverfahrens auch verschiedene Mediations- und Kommunikationstechniken.

Die erfolgreiche Teilnahme wird durch ein Zertifikat des BWN RW und der Akademie Lichtenauer bestätigt, das als Ausbildungsinstitut BMWA (Bundesverband Mediation in Wirtschaft und Arbeitswelt e. V.)<sup>®</sup> zertifiziert ist. Diese Ausbildung mit insgesamt 60 Stunden kann auch als Grundlage für eine weiterführende Mediatorenausbildung „zertifizierter Mediator/zertifizierte Mediatorin“ genutzt werden.

## Inhalte

### Modul 1 (30.09.-01.10.2025):

- Grundlagen der Mediation, Anwendungsfelder und Grenzen
- Konfliktverständnis, Konflikt- und Eskalationsdynamik
- Grundlagen der Kommunikation / Methoden und Regeln
- Rollendefinition, Rollenkonflikte, Mediator als Teil des Systems
- Die Auftragsklärung

### Modul 2 (28.-29.10.2025):

- Macht und Fairness in der Mediation
- Umgang mit eigenen Gefühlen und persönlichen Verstrickungen
- Verhandlungsführung und Verhandlungsmanagement
- Mediative Kommunikationstechniken und Interventionen
- Positionen und Interessen

### Modul 3 (11.-12.11.2025):

- Vorgehen mit Vorbehalten
- Umgang mit „festgefahrenen Situationen“ und „schwierigen Konfliktparteien“
- Interventionstechniken
- Umgang mit Emotionen in der Mediation
- Entwicklung und Bewertung von Lösungen

### Modul 4 (09.-10.12.2025):

- Erstellen von Abschlussvereinbarungen
- Mediation und Recht

- Alternative mediative Vorgehensweisen
- Grenzen der innerbetrieblichen Mediation
- Einbindung der innerbetrieblichen Mediation in ein Konfliktmanagementsystem

## Zielgruppen

Führungskräfte aus Bereichen wie Personal- und Projektmanagement, betriebliche Ansprechpersonen für Konflikte sowie Betriebsratsmitglieder und alle, die einen souveränen Umgang mit Konflikten erlernen wollen

## Methoden

Theoretischer Input, Bearbeitung von Praxisfällen, Gruppenarbeiten, Rollenspiele, Feedback, Anregungen zur Selbstreflexion, Erfahrungsaustausch

## Referentin/Referent/Referenten

Bernd Lichtenauer

## Seminarnummer

BB-LG-154

30.09. - 10.12.2025 | Hilden  
09:30 - 17:00 Uhr | 3.135,00 €

Dauer: 8 Tage , max. Teilnehmerzahl: 12

Weiterbildungsorganisation

Gabi Pongratz  
0211 4573-248  
[pongratz@bwnrw.de](mailto:pongratz@bwnrw.de)

# Betrieblicher Suchtberater / Betriebliche Suchtberaterin - zertifizierte Fachfortbildung

## Ziele

Arbeitsüberlastung, Zeitdruck und Stress fordern jeden von uns tagtäglich heraus. Zur Entlastung und Entspannung greifen immer mehr Menschen zu Suchtmitteln wie Alkohol oder Medikamenten oder entwickeln eine nicht-stoffgebundene Abhängigkeit (Medien, Spielsucht, Kaufsucht o.ä.). Um gefährdete oder betroffene Personen zu unterstützen, ist eine frühzeitige Intervention und professionelle Beratung erforderlich.

Als Betrieblicher Suchtberater / Betriebliche Suchtberaterin sind Sie Ratgeber für Führungskräfte, Kollegium oder Arbeitnehmervertretungen und vertrauensvoller Ansprechpartner für gefährdete oder erkrankte Mitarbeitende.

Diese zertifizierte Fachfortbildung, durchgeführt von der Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW), vermittelt in 10 Modulen mit insgesamt 80 Unterrichtseinheiten das dafür benötigte Wissen. Die Module finden jeweils von 09.00-16.30 Uhr am FAW-Standort Essen oder alternativ im virtuellen Raum statt. Pro Modul werden sieben Rezertifizierungsstunden für „Certified Disability Management Professionals“ (CDMP) anerkannt.

## Inhalte

### BLOCK 1

18.-20.03.2025

- Modul 1: Einführung: Sucht am Arbeitsplatz
- Modul 2: Rolle und Aufgaben des\*der Betrieblichen Suchtberaters\*in
- Modul 3: Rechtliche Aspekte bei Substanzmissbrauch und Sucht am Arbeitsplatz

### BLOCK 2

08.-10.04.2025

- Modul 4: Stoffgebundene Suchterkrankungen aus medizinischer Sicht
- Modul 5: Therapeutische Konzepte und Therapien
- Modul 6: Nicht-stoffgebundene Suchterkrankungen (Verhaltenssüchte)

### BLOCK 3

07.-08.05.2025

- Modul 7: Externe Unterstützungsangebote: Suchthilfesystem in Deutschland
- Modul 8: Möglichkeiten und Qualitätsstandards der betrieblichen Suchtprävention

### BLOCK 4

21.-22.05.2025

- Modul 9: Fachliche Beratung und Kommunikation im Unternehmen
- Modul 10: Basiskurs Motivational Interviewing

## Zielgruppen

Personalleitung, Personalreferenten, Führungskräfte, BGM/BEM-Beauftragte, Disability Manager (CDMP), Betriebsärzte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Interessenvertretungen

## Seminarnummer

BB-LG-156

## Methoden

Theoretischer Input, Praxisbeispiele, Einzel- und Gruppenarbeiten, Selbstreflexion, Feedback, Erfahrungsaustausch

## Referentin/Referent/Referenten

Referententeam der FAW und Fachexperten aus Beratung und Therapie (z. B. Mediziner, Psychotherapeuten, Rechtsanwälte usw.)

18.03. - 22.05.2025 | Essen  
09:00 - 16:30 Uhr | 2.950,00 €

Dauer: 10 Tage

Weiterbildungsorganisation

Daniela Triestram

0211/4573- 285

[triestram@bwnrw.de](mailto:triestram@bwnrw.de)

## KONTAKTE

Bildungswerk der Nordrhein-Westfälischen Wirtschaft e. V. (BWNRW), Hauptsitz

Uerdinger Str. 58-62 40474 Düsseldorf

Fax 0211 – 45 73-144

Standort Südwestfalen, Geschäftsstelle Iserlohn

Erich-Nörrenberg-Str. 1 58636 Iserlohn

Fax 02331 – 971785

Standort Südwestfalen, Geschäftsstelle Hagen

Körnerstr. 25 58095 Hagen

Fax 02331-971785

E-Mail seminar@bwnrw.de

Internet bwnrw.de

### **Berufliche und Betriebliche Weiterbildung / Seminare Betriebsratsmitglieder**

Roman Kehr Berufliche / Betriebliche Weiterbildung

Telefon 02371 – 8291-958

E-Mail kehr@bwnrw.de

Uta Kressin Berufliche / Betriebliche Weiterbildung  
Beraterin Bildungsscheck NRW

Telefon 02371 – 82 91-957

02331 – 92 21-21

E-Mail kressin@bwnrw.de

Gabi Pongratz Weiterbildungsorganisation

Telefon 0211 – 4573-248

E-Mail pongratz@bwnrw.de

Daniela Triestram Weiterbildungsorganisation

Telefon 0211 – 4573-285

E-Mail triestram@bwnrw.de

Isabelle Wanders Berufliche / Betriebliche Weiterbildung  
Seminare für Betriebsratsmitglieder

Telefon 0211 – 45 73-263

E-Mail wanders@bwnrw.de

Lisa Wienstroer Berufliche / Betriebliche Weiterbildung  
Seminare für Betriebsratsmitglieder / Qualitätsmanagement

Telefon 0211 – 45 73-242

E-Mail wienstroer@bwnrw.de